

Wir haben es geschafft!

Von TINA UNTERFELD
und DIETER SOHN

Recklinghausen - In der Emscher-Lippe-Region machen sich immer mehr Arbeitslose selbstständig. Das geht aus einer Studie der Uni-Köln hervor.

Ein Lob der Wissenschaftler geht an den Verein „Emscher-Lippe Gründungsnetzwerk“ (ELGO, zuständig für den Kreis Recklinghausen, Gelsenkirchen, Bottrop) als zentraler Koordinierungsstelle. Von den 1100 Ratsuchenden 2003 (2002: 930) hat sich fast jeder zweite selbstständig gemacht. ELGO-Mitarbeiter stehen auch auf der Gründermesse „START“ Rede und Antwort, die bis morgen in der Messe Essen läuft. BILD besuchte vier ehemalige Arbeitslose, die diesen Schritt gewagt und nicht bereut haben.



Rita eröffnete eine Hunde-Pension

Fünf Hunde toben durch den Garten von Rita Sieberg-Karwatzki (48) aus Hattingen. Nach 18 Monaten Arbeitslosigkeit entschloss sich die Kindergärtnerin:

„Statt Kinder hütet ich nun Hunde.“ Der Weg war mühsam: viele Lehrgänge, Papierkram. Dann gab der Kreis ihrer Hundepension grünes Licht. Mischling Benito gefiel es so gut, das er durch die ganze City lief, um seinen Hundurlaub zu verlängern.